

04.09.-14.09.2023

Südafrika

Auf sächsischen Spuren am Kap der Guten Hoffnung

Reiseleitung: Dr. Matthias Donath

Die Reise verbindet wunderbare Natur- und Kulturerlebnisse und führt in Geschichte und Lebensalltag Südafrikas ein. Dabei beschränken wir uns auf das Umland Kapstadts, der ältesten europäischen Siedlung im südlichen Afrika, weil es schon dort enorm viel zu sehen gibt. Die europäischen Spuren sind bis heute sichtbar, in Kapstadt selbst, aber auch auf den Weingütern, Farmen und Missionsstationen. Beeindruckend sind etwa die Herrenhäuser der im 17. oder 18. Jahrhundert gegründeten Landgüter, bei denen die niederländische Renaissance mit afrikanischem Baumaterial nachgeahmt wurde. Die frühere Kapkolonie wurde aber nicht nur durch Niederländer geprägt, sondern auch durch Zuwanderer verschiedenster deutscher Territorien – eben auch aus Sachsen. Der aus Dresden stammende zweite Gouverneur Kapstadts Zacharias Wagner führte den Weinbau ein, der bis heute ein Wirtschafts- und Kulturfaktor dieser Landschaft ist. Und die Missionare der Herrnhuter Brüdergemeine gründeten mit Genadendal die erste Missionsstation im südlichen Afrika. Auf dem Reiseprogramm stehen drei Herrnhuter Siedlungen, bei denen die Zeit eingefroren zu sein scheint. Wir werden die älteste lutherische Kirche Südafrikas sehen (zugleich der älteste Kirchenbau des Landes überhaupt), aber auch Orte des Sklavenhandels.

Diese kulturellen Zeugnisse sind in eine atemberaubende Landschaft eingebettet. Schroffe rote Felsen wechseln mit grünen Tälern, Meeresbuchten mit Weinbergen. Absolute Highlights sind der Tafelberg oberhalb von Kapstadt, das Kap der Guten Hoffnung selbst, die Insel Robben Island (einst Gefängnisinsel und heute Weltkulturerbe) und die Weinlandschaft um Stellenbosch und Franschhoek. Dabei verbinden wir die Besichtigung dieser Landmarken mit dem Blick auf (manchmal kaum bekannte) Orte mit sächsischem Bezug - und mit der Verkostung des einheimischen Weins. Und natürlich wird auch das Südafrika von heute nicht ausgeblendet. Wir werden sehen, wie die ethnischen Gruppen heute miteinander oder eher getrennt voneinander leben und wie krass Reichtum und Armut aufeinandertreffen.

Wir übernachten auf einem Weingut in der Nähe von Stellenbosch und erleben dort mitten in der bezaubernden Weinlandschaft ein angenehmes Ambiente. Von dort geht es sternförmig zu den Orten der Umgebung. Der Transport vor Ort erfolgt mit dem Reisebus. Die Führungen vor Ort übernehme ich. Ich habe auch Kollegen in Südafrika gebeten, uns ihre Sicht auf ihr Heimatland vorzutragen. Besonders spannend werden die Ausführungen von Dr. Hans Heese sein, der als Nachfahre deutscher Einwanderer selbst deutsch spricht und zur Einwanderung nach Südafrika geforscht hat. Er kann die Absurditäten der Apartheidpolitik genau schildern und ebenso die Umbrüche in Südafrika seit 1994.

Wir bieten die Reise im Spätsommer nach dem Ende der Sommerferien an, genauer vom 4. bis zum 14. September 2023. Die Reise beginnt und endet auf dem Flughafen Dresden. Mit Zwischenhalt in Frankfurt/Main geht es direkt nach Kapstadt (ca. 12 Stunden Flug). Im Reisepreis enthalten sind der Flug, die Übernachtungen (mit Frühstück) und das gesamte Reiseprogramm vor Ort inklusive der Eintritte. Zusatzkosten entstehen für Mittagsimbiss und Abendessen, doch sind diese Kosten aufgrund des für uns günstigen Umtauschkurses überschaubar.

Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

- 1. Tag:** Flug von Deutschland bis in die südafrikanische Metropole **Kapstadt**.
- 2. Tag:** Ankunft in **Kapstadt**. Auffahrt mit der Seilbahn auf den **Tafelberg**. Besuch des Weinguts Groot Constantia, Rundgang über das Weingut und Weinprobe. Transfer zum Hotelbezug für 8 Nächte in **Stellenbosch**.
- 3. Tag:** Fahrt nach **Kapstadt**. Geführter Stadtrundgang durch die „Mutterstadt des Landes“. Besichtigung des Kastells **of Good Hope**. Besuch des **Slave Lodge Museums**. Weiter zur **lutherischen Kirche**. Gang durch die historische **Long Street und Greenmarket Square** zum **Bo-Kaap** und zu den **VOC Vegetable Gardens**. Nachmittags Fahrt zur **Victoria & Alfred Waterfront**.
- 4. Tag:** **Stellenbosch**. Geführter Rundgang durch die hist. Universitätsstadt. Besuch des **Dorf museums**. Vortrag von **Dr. Hans Heese** über die multiethnische Gesellschaft der Kapregion und seine Erfahrung aus der Apartheid-Zeit.
- 5. Tag:** Ausflug zum **Kap der Guten Hoffnung**. Fahrt nach **Hout Bay** zum Besuch bei **Tea Bag Design**, ein Projekt für sozial benachteiligte Menschen. Weiter zum **Naturreservat am Kap**. Fakultativ: Auffahrt mit der Zahnradbahn zum höchsten Punkt des Kaps. Auf dem Rückweg Stopp in Simon's Town. Besuch der **Heritage Museum** u. der Kolonie von etwa 700 Brillenpinguinen bei **Boulders Beach**.
- 6. Tag:** Fahrt in die **Winelands**. Ausflug nach **Franschhoek**. Besichtigung des **Hugenotten Denkmals**. Weinprobe und Rundgang über ein Weingut. Fahrt nach **Paarl** zur Besichtigung der **Afrikaanse Taalmonument**. Weiter nach Worcester, zur **Leipzig Country House & Winery**.
- 7. Tag:** Fahrt ins historische Dorf und Museum **Genadendal**. Besuch des **Genadendal Mission Museums** unter der Führung von **Dr. Isaak Balie**. Weiterfahrt nach **Elim**. Besuch der Missionsstation der **Moravian Church in Elim**.
- 8. Tag:** Fahrt zur **Hafenmeile** von Kapstadt, Fährüberfahrt nach **Robben Island**. Auf dieser Insel verbrachte Nelson Mandela 18 seiner 27 Gefängnisjahre. Nach der Rückkehr optional eine geführte Wanderung auf den Löwenkopf-Felsen oder Aufenthalt in der **Victoria & Alfred Waterfront**.
- 9. Tag:** Fahrt zur **Moravian Mission Station im Mamre** - die zweite Moravian Mission, die am Kap errichtet wurde, die erste war Genadendal in Overberg.
- 10. Tag:** Transfer zum Flughafen **Kapstadt** und Antritt des Rückfluges nach Deutschland.
Ankunft am **Tag 11**

Preis: p.P. im DZ EUR 2.755, Einzelzimmerzuschlag: EUR 495

Leistungen: Flug, Flughafen- und Sicherheitsgebühren; Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Mittelklasse-Hotels; Frühstück; Eintritte; Transfers und Ausflüge im Reisebus; Informationsmaterial. Nicht enthalten: Trinkgeld, weitere Mahlzeiten, zusätzliche Eintritte, Getränke, persönliche Ausgaben, evtl. anfallende Kerosinzuschlagserhöhung.

Anmeldung senden Sie bitte bis zum **03.06.23** an Reise Mission Leipzig;
Jacobstraße 10, 04105 Leipzig, Tel. 0341 308 541-0, Fax 0341 308 541-29
www.reisemission-leipzig.de, E- Mail: info@reisemission-leipzig.de

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Buchungsbestätigung/ Rechnung.
Bei Buchung wird eine Anzahlung von EUR 550,- p. P. zzgl. des Betrages der von Ihnen gewünschten Versicherung auf das Konto der ReiseMission fällig. Restzahlung bitte bis **14.08.2023**.

Reise Mission Leipzig;

Jacobstraße 10,
04105 Leipzig

Wenn Sie sich für diese Reise bei der ReiseMission angemeldet haben, geben Sie bitte Herrn Dr. Donath per E-Mail oder Telefon Bescheid.

Kontakt Dr. Matthias Donath:

E-Mail: post@matthiasdonath.de
Tel.: 0172/3645568

Reise Mission Leipzig;

Jacobstraße 10,
04105 Leipzig

E- Mail: info@reisemission-leipzig.de

Anmeldung Südafrika Reise

Ich **melde mich** an zur Südafrika Reise vom 04.09. - 14.09.2023.

Preis: im Doppelzimmer p. P. EUR 2.755 Einzelzimmerzuschlag: EUR 495

Name, Vorname (wie im Reisepass): _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Geb.-Datum: _____

E-Mail: _____

Ich möchte ein Doppelzimmer mit:

Name, Vorname (wie im Reisepass): _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Geb.-Datum: _____

Ich wünsche:

Reisedetails

ein Einzelzimmer

Reise-Rücktrittskosten-Versicherung mit 20% Selbstbehalt (SB)
pro Person EUR 105,93 im DZ / EUR 125,19 im EZ

Premiumpaket ohne SB p. P. EUR 173,34 im DZ / EUR 194,74 im EZ
(inkl. RRV, Reiseabbruch-, Kranken- und Reisegepäckversicherung, 24h Notfallservice)

den kostenlosen Newsletter von ReiseMission per E-Mail.

Datum/Unterschrift: _____